

Kindertageszentrum »Vifanija« in Novogradovka/Ukraine



In der kleinen Deutschen Evangelisch-Lutherischen Kirche der Ukraine (DELKU) gibt es die Dorfgemeinde Novogradovka, südwestlich von Odessa. Dort bieten Pfarrer Alexander Gross und Gemeindemitglieder im Kindertageszentrum »Vifanija« (»Bethanien«) eine Nachmittagsbetreuung für die Dorfkinder an. Wenn ihr wissen wollt, was dort so geschieht, lest einfach auf der Rückseite weiter ...

Wir wünschen euch alles Gute zu eurer Konfirmation!

Konfirmationsgabe 2012
Kindertageszentrum »Vifanija« in Novogradovka/Ukraine

Martin-Luther-Bund · Postfach 2669 · 91014 Erlangen

Tel.: 09131 / 78 70-0 · Fax: 09131 / 78 70-35

E-Mail: info@martin-luther-bund.de

www.martin-luther-bund.de

Konto: Sparkasse Erlangen · Nr. 12 304 (BLZ 763 50000)





Manche der Kinder kommen aus sozial schwachen und alkoholabhängigen Familien, die Arbeitslosigkeit auf dem Land ist hoch. In »Vifanija« gibt es etwas zu essen und zu trinken, Hausaufgaben werden gemacht, Spiele, biblische Geschichten, Lieder und Gebet sind genauso wichtig wie das soziale Lernen in der Gruppe.

Das Tageszentrum für Kinder soll nun erweitert werden. Kinder und Jugendliche sollen sich in in einem guten Umfeld treffen, die Möglichkeit haben, Beziehungen zu Gott und Freundschaft miteinander zu entwickeln. Dazu gehören auch gemeinsame Unternehmungen wie in den Zoo

gehen, Puppentheater oder ein Stadtbesuch. Für solche Aktivitäten hat die Gemeinde etwa 500 Euro im Jahr veranschlagt. Für das Mittagessen (das von Mitarbeitern oder Freiwilligen vorbereitet wird) werden im Jahr etwa 2200 Euro benötigt, und für Bastel- und Schulmaterial müssen ca. 300 Euro aufgewendet werden. Hinzu kommen dann noch die Unterhaltskosten für das Zentrum.



Für die engagierte Gemeinde ist das viel Geld, und als Mitglied in einer Minderheitskirche sind der Pfarrer und seine Mitarbeiter auf die Solidarität und Unterstützung von Freunden aus dem Ausland angewiesen.



Der Martin-Luther-Bund will dieses diakonische und missionarische Projekt unterstützen. Wir sind zuversichtlich, dass so – gemeinsam mit der Hilfe von vielen freundlichen Menschen – viel Gutes für die Kinder und Jugendlichen in Novogradovka getan werden kann.

